

Anzeiger

Breslauer Kreisblatt.

Nr. 39.

Breslau den 29. September

1855

Zum 1. Oktober beginnt bei hiesiger Zuckersfabrik die Betriebstätigkeit; und finden von genanntem Tage ab brauchbare Männer und Frauen dauernde und lohnende Beschäftigung.

Dominium Jackschonau Kreis Breslau.

Bekanntmachung.

In dem Dorfe Paschwitz bei Cotta ist eine Besitzung mit Mühl- und Schankgerechtigkeit und sind mehrere Freigärtnerstellen unter günstigen Zahlungsbedingungen sofort zu verkaufen.

Das Nähere an Ort und Stelle bei D. C. Renzsch.

Ein Freigut $1\frac{3}{4}$ Meilen von Breslau direct an der Frankfurter Chausse gelegen, von 120 Morgen Weizenboden 1. Klasse ist verhältnisschärfster für einen soliden Preis mit einer Anzahlung von 1000 bis 1500 Rthlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft wird ertheilt Neumarkt Nr. 45, 2 Stiegen.

Neueste Photadyl-Spaar-Lampen,

welche in einer Stunde für nur $\frac{1}{2}$ Pfennig Photadyl consumiren, und dabei vollständige Helle für Küchen, Kranken- und Schlafzimmer verbreiten, sind à 5 Sgr. zu haben.

Handlung Eduard Groß,
in Breslau, am Neumarkt Nr. 42.

Eine brauchbare Hand-Delpresse mit 8 Stampfen nebst Zubehör ist in Wittenberg, (Breslauer Kreis) Nr. 49 zu verkaufen.

Fleischerei-Verpachtung.

Die zur Erbscholtsei gehörige Fleischerei die einzige in Pohlauowitz Kr. Breslau, ist von Michaeli d. J. ab zu verpachten.

Das Nähere bei dem Wirthschaftsbeamten Mönch in Pohlauowitz.

Offener Schaffner-Posten.

Ein verheiratheter Schaffner oder Grossknecht, welcher selbstständig eine kleinere Wirthschaft zu leiten im Stande ist, kann sofort oder zu Michaeli 2 Meilen von Breslau antreten.

Nähtere Auskunft wird ertheilt Albrechtsstraße Nr. 39, 2 Stiegen.

Ein Knabe welcher Lust die Schmiede-Profession zu erlernen, kann sofort als Lehrling antreten beim Schmiedemeister Gräbel in Eschehniz.

Getaufte:

D. Freistellenbes. Mandel zu Stabelwitz L. Johanne Auguste. D. Pachkretschmer Hildebrand zu Marschwitz L. Johanne Christiane. D. Maurer Hoffmann zu Herrnprotsch S. Joh. Carl Gottlieb. D. Schuhmachermeister Weber zu Stabelwitz L. Pauline Auguste. D. Inwohner Hausdorf zu Stabelwitz S. Joh. Carl. D. Inwohner Langner zu Peiskerwitz L. Joh. Christiane. D. Freistellenbesitzer John zu Stabelwitz S. Joh. Carl David. D. Tagelöhner Mende in Gr. Moßbern L. Joh. Dorothea. D. Maschinenarbeiter Fröhlich in Pöpelwitz S. Joh. Gustav. D. Lohngärtner Weiß in Osowiz S. Joh. Gottlieb Ernst. D. Ziegelmistr. Abend zu Pleischwitz L. Marie Lucia Rosa. D. Milchpächter Pischke zu Pleischwitz L. Joh. Helena Maria. D. Inwohner John in Dürrgoy L. Joh. Pauline Louise. D. Maschinenpuzer Uebertick in Gabitz S. Hugo Heinrich Gustav Paul. D. Inwohner Hurtig in Operau S. Joh. Karl Wilh. D. Inwohner Hirschel im Gabitz S. Karl Friedr. Wilhelm.

Getraute:

Elementarschullehrer Kunze zu Marschwitz mit Jungfrau Amalie Bowis.

Gestorbene:

D. Inwohner Weber zu Marschwitz S. Joh. Karl Gottlieb, 1 M. 18 L. Frau Sus geb. Kau verw. Inwohner Grundke zu Marschwitz, 55 J. D. Inwohner Ernst Ruttet zu Herrnprotsch S.

Joh. Karl August, 27 L. D. Kutschér Schindler zu Kl. Masselwitz S. Joh. Karl Aug. 1 M. 3 L. D. Gottlieb Erber zu Herrnprotsch S. Joh. Karl Wilh., 18 L. D. Maurer Hoffmann zu Herrenprotsch S. Joh. Karl Gottlieb, 5 L. D. Inwohner Grädler zu Herrnprotsch S. Joh. Carl Aug. 1 M. 4 L. Frau Anna Ros. geb. Kretschmer verehel. Auffäher Steinberg zu Peiskerwitz, 52 J. Auszügler Carl Friedrich Böhm zu Stabelwitz, 69 J. D. Inwohner Grimmig in Frobelswitz Ehefrau Joh. Eleon. geb. Walter, 43 S. D. Inwohner Walter in Pöpelwitz Wwe. Anna Ros. geb. Geier, 81 J. D. Inwohner Delschläger in Pöpelwitz Ww. Ros. geb. Vorwerk, 65 J. D. Inwohner Hühner in Kl. Moßbern S. Joh. Karl, 6 L. D. Maurer Weiß in Pöpelwitz, L. Anna Pauline, 1 Jahr. D. Knecht aus Krolowitz Bökel L. Dor., 17 J. Gottfr. Paßke, Tagearbeiter in Rosenthal, 53 J.

Pensions-Anzeige.

In einer gebildeten Familie, wo seit Jahren zur vollen Zufriedenheit der Beteiligten, Pensionnaire, die die hiesige Schule besuchen, gehalten werden, sind durch Abgang drei Stellen vacant worden, deren baldige Besetzung unter den solidesten Bedingungen gewünscht wird.

Näheres Neue Sandstraße Nr. 2, zweite Etage bei Wittwe Fann.